**Naturus Reise Batumi Georgien, 26.9. – 4.10.15**

**Herpetologische Beobachtungen**

*Hinweis:* Die Systematik in der Herpetologie ist derzeit „stark in Bewegung“. Die folgende Zusammenstellung orientiert sich in erster Linie an *D.Glandt*: Taschenlexikon der Amphibien und Reptilien Europas (2010) sowie an den Art/Gattungsmonographien aus der Zeitschrift für Feldherpetologie/Laurenti-Verlag: *Glandt*: Laubfrosch (2004); *Plötner*: Westpaläarktische Wasserfrösche (2005); *Völkl/Alfermann*: Blindschleiche (2007); *Blanke*: Zauneidechse (2004). Ferner: *Tarkhnishvili & Gokhelashvili*: The amphibians of the Caucasus (1999)

***Amphibien***

**Laubfrosch** (*Hyla arborea*, ssp. *schelkownikowi*): Herbstrufer tagsüber gelegentlich in praktisch allen Exkursionsgebieten gehört: Saghalvasho, Shuamta, Botanischer Garten Batumi, Chorokhi-Delta, Supsa, Malvatka-Delta S Poti). 27.9.: ca. 200 Kaulquappen und Metamorphlinge in einem Tümpel bei Saghalvasho (spät!).

**Seefrosch** (*Pelophylax ridibundus*): Vor allem in den küstennahen Feuchtgebieten verbreitet: Sehr häufig im Chorokhi-Delta, sowie bei Supsa und im Malvatka-Delta. Die Vorkommen in der Region Batumi liegen nach aktuellem Kenntnisstand im Grenzbereich zwischen *P.ridibundus* und einem kaspisch-anatolischen Taxon, dessen (Unter-) Artzugehörigkeit noch nicht geklärt ist. Gegenüber der in Ost- und Mitteleuropa gewohnten Stimme, wirkten die (oft gehörten) Rufe etwas höher, weniger lachend und metallischer.

**Erdkröte/Kolchische Erdkröte** (*Bufo bufo verrucosissimus* oder *B. verrucosissimus*): 30.9. 2 ad. Ind. unter Steinen im Mtirala Nationalpark. Der Status des Taxon ist noch nicht geklärt (Unterart, Art?). Auffallend waren die Hautdornen am Hinterkopf und in der Kloaken-Region.

***Reptilien***

**Blindschleiche** (*Anguis fragilis*, ssp. *colchicus*): 30.9. 2 juv. Ind. unter Steinen im Mtirala Nationalpark

**Zauneidechse** (*Lacerta agilis*, ssp. *grusinica*): 30.9. 1 ad. w. Ind. im Botanischen Garten Batumi (Foto Ch.Furrer)

**Kielschwanz-Felseidechse** (*Darevskia rudis*): 30.9. mind. 20 Ind. entlang der Strasse im Mtirala Nationalpark, meist auf felsigem Untergrund. Unterartzugehörigkeit vermutlich *D.rudis bischoffi*: markant gelber Bauch, bei überfahrenem Ind. festgestellt.

**Artviner Eidechse** (*Darevskia derjugini*, ssp. *barani*): 28.9. 1 Ind. / 3.10. 1 subad. und 1 juv. Ind. an bewachsenen Böschungen in Shuamta.

Unbestimmte Eidechsen bei Supsa und an der Strasse eingangs Mtirala

8.10.2015, Adrian Borgula, Luzern